

Leibnitz, Österreich, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Im Jahr 1913 erfolgte die Erhebung von Leibnitz zur Stadt.
Herzogtum Steiermark / katholisch.
Heute ist Leibnitz eine Stadt,
Bezirkshauptstadt des Bezirkes Leibnitz,
Bundesland Steiermark, Republik Österreich.

Angeklagt vor dem Landgericht Leibnitz: Zwei Männer, welche erdrosselt wurden.

- | | |
|--|--|
| -1681 Stefan Labner.
Der Mann wurde gefoltert.
Das Landgericht Leibnitz fällt das Urteil:
Tod durch Erdrosseln,
der Leichnam war zu verbrennen.
Die Hinrichtung von Stefan Labner erfolgte am
25. September 1681.
(Byloff, Fritz, S. 433) | Tod durch
Erdrosseln,
Leichnam verbrannt |
| -1681 Mathias Labner.
Der Mann wurde gefoltert.
Das Landgericht Leibnitz fällt das Urteil:
Tod durch Erdrosseln,
der Leichnam war zu verbrennen.
Die Hinrichtung von Mathias Labner erfolgte am
25. September 1681.
(Byloff, Fritz, S. 433) | Tod durch
Erdrosseln,
Leichnam verbrannt |

Quelle:

-Byloff, Fritz:
Das Verbrechen der Zauberei (crimen magiae).
Ein Beitrag zur Geschichte der Strafrechtspflege
in Steiermark.
Graz 1902

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.
Kirchstraße 11
99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 036252 / 31974
E-Mail: bdireske56@gmail.com